



Hartkirchen, am 11.05.2020

Liebe Eltern,

heute wende ich mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge an Sie:

- Lachend, weil der Unterricht endlich wieder beginnt und das Schulhaus mit Leben gefüllt wird.
- Weinend, weil unter Befolgung der strengen Hygienemaßnahmen alles anders sein wird und der Start der Umbauarbeiten zusätzlich den Schulbetrieb erschweren wird.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind die neuen Bedingungen und Verhaltensregeln, die Einschränkung der Bewegungsfreiheit im Schulhaus, die Einhaltung der Hygienebestimmungen und bereiten Sie es gut, vor allem aber angstfrei, auf den Neustart vor!

Zum Schulbetrieb unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen:

- Eltern, Begleitpersonen und andere schulfremde Personen dürfen die Volksschule, das Nebengebäude und die Musikschule ohne Terminvereinbarung nicht betreten!
- Beim Eintritt und Bewegen im Schulhaus ist ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen.
Der MNS darf nur im Klassenraum, wenn das Kind auf seinem Platz sitzt, abgenommen werden.
- Immer und überall ist auf mindestens einen Meter Abstand zu achten!
- Die Schule ist ab 6.45 Uhr geöffnet.
Der Schulwart kontrolliert den Zugang: Nur einzeln eintreten und Hände desinfizieren!
- Kinder, die zwischen 6.45 und 7.00 Uhr in die Schule kommen (auch die der 4b Klasse), müssen am Gang bis 7.00 Uhr auf den roten Sesseln sitzen!
- Ab 7.00 Uhr ist jede Klassenlehrerin im Klassenzimmer (4b im Nebengebäude) und übernimmt die Aufsicht.
- Um eine Durchmischung und Kontakte zu vermeiden, dürfen sich die Kinder nicht am Gang aufhalten.
Auch die Jausenpause wird deshalb zeitversetzt und unter Aufsicht der Klassenlehrerin abgehalten.
- Laufen und Schreien ist strengstens untersagt! (Atemhygiene)
- Vor dem Essen der Jause und nach dem Gang auf die Toilette müssen die Hände mit Seife und warmem Wasser gewaschen werden.

Nach dem Unterricht:

- Beim Verlassen des Klassenraumes muss wieder der MNS getragen werden.
- Jede Lehrerin begleitet die Schüler/-innen zum Ausgang. Die 4b Klasse geht gemeinsam zur Volksschule.
- Kinder, die mit dem Leidinger-Schulbus fahren, müssen sich in der Wartezone aufhalten und dürfen diese nicht verlassen (- fällt in den Verantwortungsbereich der Eltern!).
- Alle anderen sollen das Schulgelände unverzüglich verlassen.

Eltern, die Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen bzw. abholen, sollen bitte ausschließlich den „Billa“-Parkplatz als Ein- und Ausstiegsstelle benützen und nicht in die Schulgasse einfahren.

Der Elternsprechtag bzw. die KEL-Gespräche dürfen nicht in gewohnter Form stattfinden, sondern müssen telefonisch oder per Videokonferenz nach Terminvereinbarung mit der Lehrerin abgehalten werden.

Leistungsbeurteilung

In die Leistungsbeurteilung fließen alle erbrachten Leistungen in diesem Schuljahr ein. Die Erledigung der Aufgaben im „Distance learning“ wird als Mitarbeit ebenso berücksichtigt und mitgerechnet.

In den vierten Klassen gibt es in diesem Schuljahr keine weiteren Schularbeiten.

Über die Gestaltung des letzten Schultages und die Zeugnisverteilung werden Sie zeitnah informiert.

Das „Distance learning“ wird mit 15.05.2020 beendet. Alle Lehrerinnen erfüllen ihre Dienstverpflichtung wieder im täglichen Unterricht und stehen deshalb nicht mehr für Fragen zur Hausübung, Hilfestellungen usw. zur Verfügung.

Schulische Betreuung an HÜ-Tagen

Die Betreuung der angemeldeten Schülerinnen und Schüler findet im **Schaunburgsaal der Musikschule** statt. Laut schulrechtlichen Bestimmungen gilt dies als „Dislozierter Unterricht“, d.h. der Unterricht beginnt an einem anderen Ort. Somit gelten für den Schulweg die gleichen rechtlichen Bestimmungen wie für den Standort der Volksschule.

Die Musikschule ist ab 6.45 Uhr geöffnet.

Frau Sabine Bauer übernimmt die Frühaufsicht von 6.45 – 7.15 Uhr.

Ab 7.15 Uhr ist eine Lehrerin anwesend.

Die Kinder müssen **mitgebrachte Hausschuhe** tragen.

Die Schülerinnen und Schüler erledigen ihre mitgebrachten Hausübungen. Zusätzliche Übungen werden nicht angeboten. Es findet kein Förderunterricht statt. Bitte geben Sie Ihrem Kind „Beschäftigungsmaterial“ mit!

Um ca. 11.05 Uhr gehen alle Kinder mit der Betreuungslehrerin zurück zur Volksschule.

Um 11.15 Uhr übergibt die Betreuungslehrerin jene Kinder, die bis 12.10 Uhr zur Betreuung gemeldet sind, und jene, die zur Nachmittagsbetreuung gemeldet sind, an die GTS-Betreuerinnen Bianca Scherer und Andrea Putz.

Für alle anderen endet die Betreuung um 11.15 Uhr vor der Volksschule.

Der Leidinger-Schulbus fährt um 12.10 Uhr nicht mehr. Die Kinder müssen abgeholt werden.

An den Freitagen enden der Unterricht und die Betreuung um 11.15 Uhr.

Sämtliche Änderungen (Fernbleiben, ...) sind unverzüglich und ausnahmslos in der Direktion der Volksschule zu melden.

Zu den Umbauarbeiten:

- Der Eingang zur Schule wird gesperrt und ein neuer, links daneben, errichtet.
- Die Eingangshalle wird in der Mitte des Raumes zur Baustelle hin abgetrennt.
- Die drei Klassenräume im 1. OG (4b Klasse, ...) werden ebenso abgetrennt, weil diese zur neuen VS gehören.
- Die 4a Klasse musste in den Speisesaal im Keller übersiedeln, da im Klassenraum im 1. OG keine Corona-Hygienemaßnahmen umsetzbar sind.
- Die 4b Klasse wurde in das Nebengebäude (altes Feuerwehrhaus) ausgelagert.
- Der Werkraum befindet sich nun im Keller (wird aber in diesem Schuljahr nicht mehr benützt).
- Die Bücherei musste dem „neuen“ Speiseraum weichen und befindet sich nun am Gang im Keller.
- Es steht kein Gruppenraum mehr zur Verfügung.
- Der Turnsaal ist voraussichtlich bis Weihnachten gesperrt.
- **Das Betreten der Baustelle ist strengstens verboten!**

Mit den besten Wünschen für einen guten Schulstart und freundlichen Grüßen

Gertraud Ozlberger